

## Deutsche Minderheit

### Spannender Vorlesewettbewerb in der LAS



*(V. l.) Line Willner, Frida Sofie Terp, Leni Marie Bormann und Levi Anton Mitja Westphal, die nach dem Vorlesewettbewerb in der 6. Klasse ausgezeichnet wurden. Frida vertritt als Erstplatzierte die LAS beim Nordschleswig-Entscheid im Vorlesen in Apenrade. Foto: LAS*

Frida Sofie Terp vertritt die Tonderner Schule beim Nordschleswig-Entscheid am Mittwoch in Apenrade.

Am kommenden Mittwoch, 2. November, werden die Kinder der 6. Klasse der Ludwig-Andresen-Schule in Tondern ihrer Klassenkameradin Frida Sofie Terp die Daumen drücken.

### **Auftritt in der Zentralbücherei in Apenrade**

Sie vertritt Tondern im Vorlesewettbewerb beim Nordschleswig-Entscheid der deutschen Schulen im Landesteil in der dortigen Deutschen Zentralbücherei. Frida hatte sich als Schulsiegerin vor einigen Tagen beim spannenden Lesewettbewerb der 6. Klasse ihrer Schule vor Line Willner, die Platz zwei belegte, für den Wettbewerb in Apenrade qualifiziert. Wie knapp der Wettbewerb ausgegangen ist, wird darin deutlich, dass mit Leni Marie Bormann und Levi Anton Mitja Westphal gleich zwei Kinder den dritten Platz belegten.

### **Vorbereitung im Deutschunterricht**

Vorbereitet hatten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den Wettbewerb mit dem Lesen eines Buches eigener Wahl. Zur Aufgabe zählte auch, das Buch in der Klasse vorzustellen. Im Vorlesewettbewerb wurde dann jeweils ein Textabschnitt aus dem selbst gewählten Buch laut vorgelesen. „Alle waren nervös und gut vorbereitet“, berichtete Lehrerin Annika Möller. „Nachdem die Schülerinnen und Schüler ihre eigene Textstelle präsentiert hatten, mussten sie noch einen ungeübten Text vortragen. Sie haben es super gemacht“, so die Lehrerin. Frida Sofie Terp hat aus dem Buch „Alea Aquarius. Der Ruf des Wassers“ der Autorin Tanya Stewner gelesen.